

1) Zu berichten an:

17. M a i

3

0/33.

Maßnahmen für Arbeitsdienst-
 icht im Stadtkreise Köslin.

fügung vom 9.d.M.-III N 12 -

---+---

Wir überreichen ergebenst eine
 Zusammenstellung über hier geplanten
 Maßnahmen für die Arbeitsdienst-
 pflicht.

Mit der Ausführung der Arbeiten
 kann sofort begonnen werden. Techni-
 sche Unterlagen sind bereits vorhan-
 den für die Verbesserung der Reichs-
 verkehrsstraße 2 (Köslin-Zanow), Re-
 gulierung eines Teiles des Mühlenba-
 ches und Anlegung eines Sportplatzes.
 Der Entwurf für die Verbesserung der
 Eisenbahn Köslin-Großmölln (Strand-
 bahn) ist bereits nahezu fertigge-
 stellt, sodaß auch diese Arbeiten
 spätestens am 1. Juli d. J. in Angriff
 genommen werden können.

Augenblicklich stehen uns so-
 fort auf dem städt. Gelände in Nest

Herrn Regierungspräsidenten zur Verfügung:
 z. Hd. d. Hr. Reg.-u. Oberbaurat
 J a c o b i)

h i e r

1 Winterbaracke	mit	einer	Grundfläche	von	30/10
4 Sommerbaracken	"	"	"	" je	30/10
1 Anbaubaracke	"	"	"	" "	20/10
4 Baracken	"	"	"	" "	5/15

Der freiwillige Arbeitsdienst in Nest benutzt zur Zeit weiter folgende städtische Baracken:

1 Winterbaracke	mit	einer	Grundfläche	von	30/10
2 Sommerbaracken	"	"	"	" je	30/10
1 Anbaubaracke	"	"	"	" "	20/10
3 Baracken	"	"	"	" "	5/15

Diese Baracken sind augenblicklich mit 175 Mann besetzt, die die große Arbeit in Puddemsdorf ausführen.

Die Herrichtung der Sommerbaracken als Winterbaracken wird jederzeit sehr leicht durch die in Nest liegenden Arbeitskräfte erfolgen können. Die Inangriffnahme dieser Arbeiten ist sofort möglich.

Die Entfernung des Barackenlagers von der Baustelle der städt. Strandbahn in Nest beträgt 1 km. Fahrplanmäßig ist die Arbeitsstelle im Buch von Nest aus in 30 Minuten zu erreichen, die Station Köslin in 50 Minuten und der Gollen (Arbeitsstelle Köslin-Zanow) in 65 Minuten.

2) Nach 4 Wochen.

K.d. 17.5.33.

D. Mag.

